

Wir sagen NEIN zu Windkraftanlagen bei Gramlhof



Was ist bis jetzt passiert?

Herausnahme von 1,5 ha aus dem Landschaftsschutzgebiet „Ostmarkstraße - nördlicher Teil“, damit die Windkraftanlage gebaut werden kann.

Was befürchten wir?

Gesundheitliche Schäden durch Lärm, Schattenschlag, Infraschall und Eiswurf; Landschaftsverchandelung und Zerstörung unseres Landschaftsschutzgebietes.

Wir fordern:

Keine Baugenehmigung für die geplante Windkraftanlage und Mindestabstand zur Wohnbebauung der 10-fachen Windradhöhe zu unseren Dörfern Frodersreuth, Wildenreuth, Steinreuth, Glasern, Altenparkstein.





Ansichten über Wildenreuth mit Windrad (Fotomontagen von 2009)



Da das Genehmigungsverfahren für die Windkraftanlage schon ziemlich weit vorangeschritten ist, möchten wir Sie einladen zu einem Informationsabend

Es spricht Herr Dr. Friedrich Buer zum Thema

„Windmühlen - Zumutung für Mensch und Natur“

Am: 13.08.2015

Um: 20:00 Uhr

Im Gasthaus Bayer

Desweiteren möchten wir Sie informieren über den Ablauf eines Genehmigungsverfahrens, sowie den aktuellen Stand bei der geplanten Windkraftanlage bei Gramlhof.

Wir freuen uns auf Euer zahlreiches Erscheinen



Ansichten über Glasern (oben) und Kirchendemenreuth (rechts) mit Windrad (Fotomontagen)



V.i.S.d.P: Bürgerinitiative „Gegen Windkraft bei Gramlhof“
Siegfried Wieder; Frodersreuth 2; 92681 Erbendorf

www.gegenwind-gramlhof.de